

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Wolfgang Albers (LINKE)

vom 26. September 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. September 2019)

zum Thema:

Mythen und nüchterne Zahlen zur Schlaganfallversorgung IV

und **Antwort** vom 07. Oktober 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Okt. 2019)

Herrn Abgeordneten Dr. Wolfgang Albers (LINKE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/21 122
vom 26. September 2019
über Mythen und nüchterne Zahlen zur Schlaganfallversorgung IV

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viel Zeit nehmen die ärztliche Diagnostik und die Einleitung einer Lyse-Behandlung im Regelfall durchschnittlich in einem Stroke-Einsatz-Mobil (STEMO) in Anspruch?

Zu 1.:

Die ärztliche Diagnostik und die Einleitung der Lysebehandlung nehmen nach Auskunft der Charité im STEMO durchschnittlich 30 Minuten in Anspruch.

2. Wie viele Minuten dauert dabei in der Regel die notwendige bildgebende Untersuchung durch die Computertomographie des Kopfes?

Zu 2:

Die Durchführung eines normalen CTs dauert maximal zwei Minuten, die einer CT-Angiographie (Gefäßdarstellung mit Kontrastmittel) maximal fünf Minuten. Hinzu kommen noch die Zeiten für die Lagerung der Patientin oder des Patienten, telemedizinische Versendung der Bilder und Befundung durch die Radiologin oder den Radiologen.

3. Erfolgen die notwendigen ärztlichen Maßnahmen zur Diagnostik und zur Einleitung der Therapie in der Regel während des Transports zum nächstgelegenen Notfallkrankenhaus oder erfolgen sie im stehenden Fahrzeug, so dass der Transport der Patientin / des Patienten in die Klinik erst nach Abschluss der oben beschriebenen Maßnahmen erfolgt?

Zu 3.:

Aus technischen Gründen kann eine notwendige bildgebende Untersuchung mit dem Computertomographen des STEMO nur im stehenden Fahrzeug durchgeführt werden. Der Transport der Patientin bzw. des Patienten erfolgt somit erst im Anschluss

Berlin, den 7. Oktober 2019

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport